

Aspirantentag 2014

Samstag, 3. Mai 2014

Nebblig – leichter Regen – kühl – Aspirantentagwetter.

Gut so, Bewährtes soll man nicht ändern, nur weil der Wachtchef gewechselt hat!

Nach der gemeinsamen Fahrt vom Burestübli in Kriens nach Bruederhuse betraten wir leicht frierend die Jagdhütte. Herrliche Wärme begrüßte uns, Godi Theiler und seine Frau Monika hatten bereits eingheizt. Vielen Dank dafür!

An ein Arbeiten im Freien war an diesem Tag nicht zu denken. Fredy Vogel hatte sich aber bereits rechtzeitig mit Blumen eingedeckt, so dass die Ausbildung in der Pflanzenkunde im Trockenen und an der Wärme starten konnte.

Ein kleines, aber sehr interessiertes und aufmerksames Aspirantenteam befasste sich in den nächsten Stunden neben Pflanzenkunde auch mit Kartenlesen. Anhand des Wächterhandbuches wurden Themen wie Organisation von Pro Pilatus und Aufgaben der Wächter sowie deren Rechte und Pflichten besprochen. Ich wurde hier von Godi Theiler fachkundig unterstützt.

Auch im Hintergrund wurde fleissig gearbeitet. Monika Theiler, assistiert von Verena Bättig, kochte ein feines Mittagessen. In der wohlverdienten Mittagspause genossen alle den feinen Risotto und die zarten Fleischvögel. Nach einem Kaffee und Dessert gingen alle wieder gestärkt an die Arbeit.



Am Nachmittag besuchte uns der Präsident Otto Sidler. Er konnte sich von einer sehr intensiven Arbeit der Aspiranten überzeugen. Otto begrüßte die Anwesenden und dankte allen für ihre Arbeit, wie auch für die Bereitschaft der Aspiranten für den "Berg" Freiwilligenarbeit zu leisten.

Mein Dank gilt nun allen, welche durch ihre Vorbereitungen und Mitarbeit zum Gelingen des Aspirantentages beigetragen hatten:

Der Aspirantin: Ida Stalder

Den Aspiranten: Andi Bachmann, Kilian Portmann,
Wendelin Imfeld

Den Helfern: Fredy, Godi, Monika, Verena

Dem Präsidenten: Für die Unterstützung im Hintergrund und
den Besuch

Bruno Bättig

Wacht- und Ausbildungschef